

Veranstaltungsort:

TU München
Lehrstuhl für Politische Wissenschaft
Raum A 138
Lothstraße 17
80335 München

Wegbeschreibung:

Vom Hauptbahnhof fahren Sie mit der Trambahn Linie 20 oder 21 in Richtung Moosach bis zur Haltestelle Lothstraße. In Fahrtrichtung auf der rechten Seite befindet sich diagonal gegenüber ein roter Backsteinbau, in welchem die Tagung im 1. Stock des rechten Gebäudeflügels stattfindet.



Organisation und Anmeldung:

Dr. Ute Hartenberger

Lehrstuhl für Politische Wissenschaft
TU München
Lothstraße 17
80335 München

TEL.: 089-289-24234
FAX: 089-289-24275
E-Mail: hartenberger@ws.tum.de

StRin Tanja Leibold

Fachdidaktik Sozialkunde
Lehrstuhl für Soziologie
TU München
Lothstraße 17
80335 München

TEL.: 089-289-24209
FAX: 089-289-24302
E-Mail: tanja.leibold@wi.tum.de

**Anmeldeschluss:
20. März 2008**



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

Tagung des Lehrstuhl für Politische Wissenschaft und des Lehrstuhls für Soziologie in Zusammenarbeit mit dem Zentralinstitut für Lehrerbildung und Lehrerfortbildung

Die EU und der Vertrag von Lissabon: In Europa nichts Neues?



4. April 2008

TU MÜNCHEN, LOTHSTRASSE 17
80335 MÜNCHEN

**Für die staatliche Lehrerfortbildung
anerkannt.**

Programm

Freitag, 4. April 2008

- 9:00 **Begrüßung der Teilnehmer**
Professor Dr. Wilfried Huber
(Direktor des Zentralinstituts für
Lehrerbildung und
Lehrerfortbildung der TUM)
- 9:15 **Der Grundlagenvertrag:
Die wichtigsten Reform-
elemente**
N.N. (LMU, Forschungsstelle für
das Recht der Europäischen
Union)
- 10:30 **Kaffeepause**
- 10:40 **In alter Verhandlungstradition:
Das politische Ringen um die
EU-Reform**
Dr. Ute Hartenberger,
TU München, Lehrstuhl für
Politische Wissenschaft
- 12:30 **Mittagspause**
Gemeinsames Essen
(Selbstzahler)

FORTSETZUNG

- 13:30 **FORUM: Die EU als Thema im
Unterricht**
Moderierter Erfahrungsaustausch
StRin Tanja Leibold, TU München,
Lehrstuhl für Soziologie
- 14:00 **Die EU und ihre Bürger nach dem
Grundlagenvertrag: Bürgernäher?
Transparenter? Identitätsstiftend?**
Dr. Barbara Tham (CAP München)
- 15:45 **Kaffeepause**
- 16:00 **Präsentation einer Unterrichtseinheit
aus dem Themenbereich der Tagung**
StRin Tanja Leibold, TU München,
Lehrstuhl für Soziologie
- 17:30 **Ende der Tagung**
- Das Staatsministerium für Unterricht und
Kultus erkennt diese Veranstaltung als eine
staatliche Lehrerfortbildung ergänzende
Maßnahme für Lehrkräfte aller Schularten
an.**

Was von den Erwartungen übrig blieb ...

Nach langem Ringen haben die Staats- und Regierungschefs der EU am 13. Dezember 2007 den so genannten „Vertrag von Lissabon“ unterzeichnet, mit dem die Hoffnung verbunden ist, endlich einen Schlusstrich unter die unrühmliche Geschichte des im Jahr 2000 gestarteten Versuchs zu ziehen, der Europäischen Union eine verfassungsrechtliche Grundlage zu geben. Doch ist der neue Vertrag wirklich so viel besser als der alte Verfassungsentwurf? Viele Inhalte wurde einfach übernommen, und der Verhandlungsablauf entsprach eher altbekannten EU-Ritualen und mitgliedstaatlichen Plänkeleien als einem anpackende, zukunftsorientierten Reformprozess. Was können die Bürger also von diesem Vertrag an Neuem erwarten und mit welchen gemeinschaftstypischen Unzulänglichkeiten werden sie weiterhin leben müssen?

Neben der inhaltlichen Auseinandersetzung mit diesen Fragen soll es auf der Tagung auch um Erfahrungen und Methoden der Behandlung des Themas „Europäische Union“ im Unterricht gehen. Hierzu ist u.a. die Präsentation einer Unterrichtseinheit vorgesehen.